



## **WASSERLEITUNGS GEBÜHRENORDNUNG** **der Gemeinde Innervillgraten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Innervillgraten hat in seiner Sitzung vom 28.04.2009 auf Grund des § 15 Abs. 3 Z. 4 Finanzausgleichsgesetzes 2008 – FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, idF. BGBl. I Nr. 85/2008, nachstehende Wasserleitungsgebührenordnung erlassen:

### § 1

#### E I N T E I L U N G der G E B Ü H R E N

Für den Anschluss eines Grundstückes an die Gemeindewasserleitung und für den laufenden Wasserbezug erhebt die Gemeinde Benützungsgebühren in Form einer Anschlussgebühr und einer laufenden Gebühr.

### § 2

#### E N T S T E H E N der G E B Ü H R E N P F L I C H T

1. Die Pflicht zur Entrichtung der Anschlussgebühren entsteht mit dem Zeitpunkt der Beendigung der nach § 3, Abs. 1 der Wasserleitungsordnung der Gemeinde Innervillgraten durchzuführenden Anschlussarbeiten.
2. Die Pflicht zur Entrichtung der laufenden Gebühr entsteht mit dem erstmaligen Wasserbezug und zwar bei Anschluss zwischen 1.1. und 30.6 für das ganze Jahr und bei Anschluss zwischen 1.7. und 31.12 ein halbes Jahr.

### § 3

#### H Ö H E der A N S C H L U S S G E B Ü H R E N

1. Die Anschlussgebühren für ein Einfamilienwohnhaus beträgt € 1.274,57 inkl. Mehrwertsteuer.
2. Die Anschlussgebühr für ein Wohn- u. Wirtschaftsgebäude (Bauernhaus) sowie für einen gewerblichen Betrieb beträgt € 1.622,03 inkl. Mehrwertsteuer.
3. Die Anschlussgebühr für Gewerbebetriebe (Gasthaus- Restaurant- Cafe) beträgt € 1.969,48 inkl. Mehrwertsteuer.

### § 4

#### H Ö H E der L A U F E N D E N G E B Ü H R

Die Höhe der laufenden Gebühr beträgt:

1. für Haushalte mit Landwirtschaft jährlich € 174,01 inkl. Mehrwertsteuer
2. für Gewerbebetriebe (Gasthaus- Restaurant- Cafe) jährlich € 289,83 inkl. Mehrwertsteuer.
3. für andere Haushalte bzw. angeschlossene Objekte jährlich € 104,41 inkl. Mehrwertsteuer.

### § 5

#### E N T R I C H T U N G der G E B Ü H R

1. Die Anschlussgebühr wird bescheidgemäß vorgeschrieben und wird mit dem Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
2. Die laufende Gebühr wird mit den jährlichen Steuern und Abgaben vorgeschrieben und wird mit dem Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

### § 6

#### G E B Ü H R E N S C H U L D N E R

Zur Entrichtung der Gebühren sind die Eigentümer der angeschlossenen Grundstücke verpflichtet. Die Nutznießer haften anteilmäßig für die richtige und rechtzeitige Entrichtung der Gebühr.

§ 7

VERFAHRENSBESTIMMUNG

Für das Verfahren gelten die Bestimmungen der Tiroler Landesabgabenordnung – TLAO, LGBl. Nr. 34/1984, in der jeweils geltenden Fassung.

§ 8

INKRAFTTRETEN

Diese Wasserleitungsgebührenordnung tritt mit 15.05.2009 in Kraft.

F.d.R.d.A.:  
Mair Claudia

Für den Gemeinderat:  
Der Bürgermeister:

Lusser Josef e.h.

angeschlagen am: 29.04.2009  
abgenommen am: 14.05.2009